

Anlässlich der Erstausstrahlung von Theodor W. Adornos Radiobeitrag „Erziehung nach Auschwitz“ vor 60 Jahren bringt die Veranstaltung Perspektiven aus Erziehungswissenschaft, Geschichtsdidaktik, Bildungstheorie und -geschichte, Soziologie sowie Gedenkstättenpädagogik zusammen.

Ausgehend von Adornos Überlegungen werden aktuelle Fragen aufgegriffen und insbesondere Leerstellen in der Thematisierung von Antisemitismus kritisch beleuchtet.

Eine Anmeldung für den 3.12. und 4.12. ist bis zum 27.11. erforderlich unter :
<https://pretix.eu/60JahreEnA/veranstaltung/>



Die Teilnahmeplätze für den 4.12. sind begrenzt. Für den öffentlichen Abendvortrag ist auch eine gesonderte Anmeldung möglich.

60 Jahre „ERZIEHUNG NACH AUSCHWITZ“

3.– 4.12.2026

Frankfurt am Main

IfS Institut für
Sozialforschung



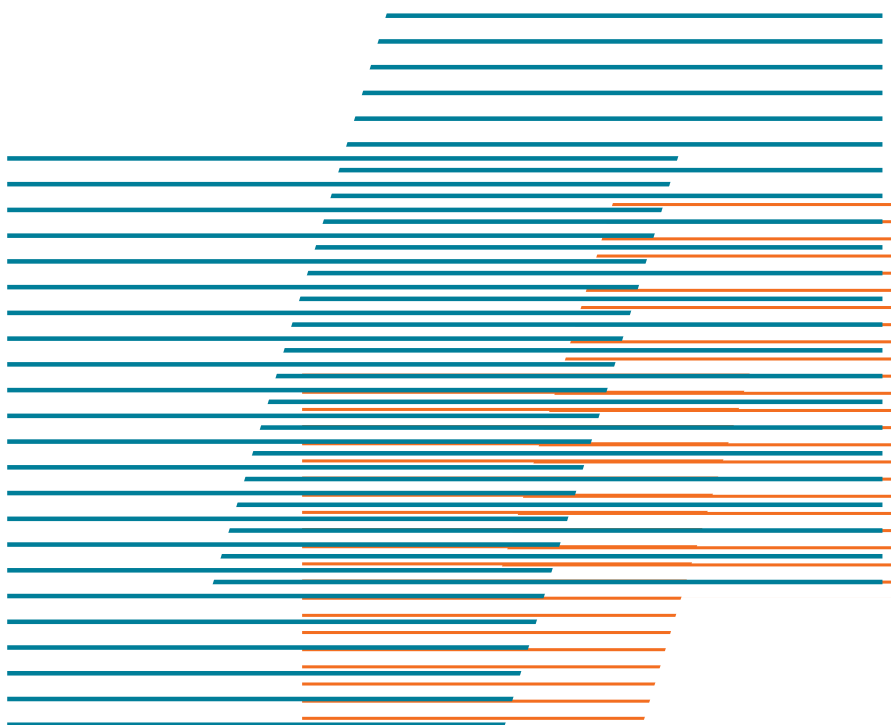
FACHBEREICH
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN
GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT



ZENTRALRAT DER JUDEN
IN DEUTSCHLAND



LEHR- UND
FORSCHUNGSFORUM
ERZIEHUNG
NACH AUSCHWITZ



Programm

Do, 3.12. / 18 Uhr c.t.

Ort: Frankfurt am Main (genauer Ort wird nach Anmeldung bekannt gegeben)

18:00 Abendvortrag –
Verlust und Bewahrung.
60 Jahre „Erziehung nach Auschwitz“
Dr.'in Yael Kupferberg / Moses Mendelssohn
Zentrum/ Potsdam

Mit Grußworten von:

Prof'in Dr. Sabine Andresen / Goethe-Universität Frankfurt,
Prof. Dr. Doron Kiesel / Jüdische Akademie Frankfurt,
Prof. Dr. Stephan Lessenich / Institut für Sozialforschung

Veranstaltet von:

Lehr- und Forschungsforum „Erziehung nach Auschwitz“ &
Arbeitsbereich Grundschulpädagogik und Sachunterricht
am Fachbereich Erziehungswissenschaften der
Goethe-Universität Frankfurt

Jüdische Akademie Frankfurt
Institut für Sozialforschung Frankfurt

Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Meseth,
meseth@em.uni-frankfurt.de

Gefördert durch:

QUIS

Qualität und Innovation
in Studium und Lehre
in Hessen

ifs

Institut für
Sozialforschung

DYNAMICS OF
RELIGION



LOEWE

Exzellente Forschung für
Hessens Zukunft

Fr, 4.12. / 9:30 – 17 Uhr

Ort: Frankfurt am Main (genauer Ort wird nach Anmeldung bekannt gegeben)

9:00 – Ankommen & Kaffee –

9:30 Inhaltliche Einführung

9:45 Die himmelblauen Baseballschlägerjahre
und der Ruf nach Erziehung nach Auschwitz
Christina Brüning / Marburg

10.45 – Kaffeepause –

11:00 Demokratisierung gegen Widerstände:
Adorno und die postnazistische Gesellschaft
Pia Goldschmitt, Joshua Lefort, Vera King &
Stephan Lessenich / Frankfurt

12:00 „Die Verwandlung von Erziehung in
Soziologie“ – Über Adornos Pädagogik
gegen Antisemitismus
Daniel Burghardt / Innsbruck

13:00 – Mittagspause –

14:00 Lernen, gesellschaftlich zu denken:
Politische Bildung als Verständnis der
Gesellschaft
Ricarda Biemüller / Frankfurt

15.00 – Kaffeepause –

15.15 Gedenkstättenpädagogik als zivilgesell-
schaftliches Projekt: Welche Rolle spielt(e)
das Thema Antisemitismus?
Verena Haug / Berlin & Gottfried Köbler / Frankfurt

16:15 Abschlussdiskussion